

Arbeitstexte für den Unterricht

Deutsche Kriegsliteratur
zu zwei Weltkriegen

PASADUNGSISCHE BÜCHER
Nr. 12
1937

FÜR DIE SEKUNDARSTUFE
HERAUSGEGEBEN VON
WERNER KLOSE

PHILIPP RECLAM JUN. STUTTGART

Inhalt

I. Deutsche Kriegsliteratur zum Ersten Weltkrieg 1914–18	5
Einführung	5
1. Georg Heym: Der Krieg (1911)	10
2. Ernst Glaeser: Das Schützenfest	12
3. Ernst Wiechert: Der Todeskandidat	18
4. Erich Maria Remarque: Unteroffizier Him- melstoß	24
5. Walter Flex: Der Wanderer zwischen beiden Welten	30
6. Josef Magnus Wehner: Sieben vor Verdun (Vorwort)	40
7. Paul C. Ettighoffer: Fort Vaux kapituliert . .	42
8. Ernst Jünger: Die Große Schlacht 1918 . . .	47
9. Erich Maria Remarque: Warum Krieg? . . .	57
10. Theodor Plievier: Die Kulis meutern	61
11. Meta Scheele: Vaterländische Zusammen- kunft	67
12. Arnold Zweig: Schön ist die Jugend	75
13. Edlef Köppen: Urlaub 1916	81
14. Albert Ehrenstein: Der rote Krieger spricht .	87
II. Deutsche Kriegsliteratur zum Zweiten Weltkrieg 1939–45	89
Einführung	89
1. Gerd Gaiser: Luftkampf	93
2. Lothar-Günther Buchheim: U-Boot gegen Zerstörer	97
3. Ernst Jünger: Kaukasisches Tagebuch	113
4. Theodor Plievier: Pfarrer in Stalingrad . . .	122
5. Heinrich Eisen: Schwester Erika	126
6. Günter Eich: Lazarett	130
7. Heinz G. Konsalik: Zwischen Alexandra und Luise	131

8. Heinrich Eisen: Frontweihnachten	138
9. Ulrich Kai: Ein Pfundskerl	148
10. Walter Kempowski: Hitlerjunge als Kurier	157
11. Günter Eich: Inventur	171
12. Wolfgang Borchert: Lesebuchgeschichten	172
Wolfgang Borchert: Generation ohne Abschied	172
III. Arbeitsvorschläge	175
IV. Quellenverzeichnis	190
V. Literaturhinweise	192